

STADT WAIBLINGEN
MITTEILUNGSBLATT DER
ORTSCHAFTSVERWALTUNG

HEGNACH

Aktuell



Nummer 36
03. September 2020

Diese Ausgabe erscheint auch online

Künstler
vor Ort
präsentieren
sich

Seite 2

Bekanntmachungen

Seite 4

Bereitschaftsdienste

Seite 8

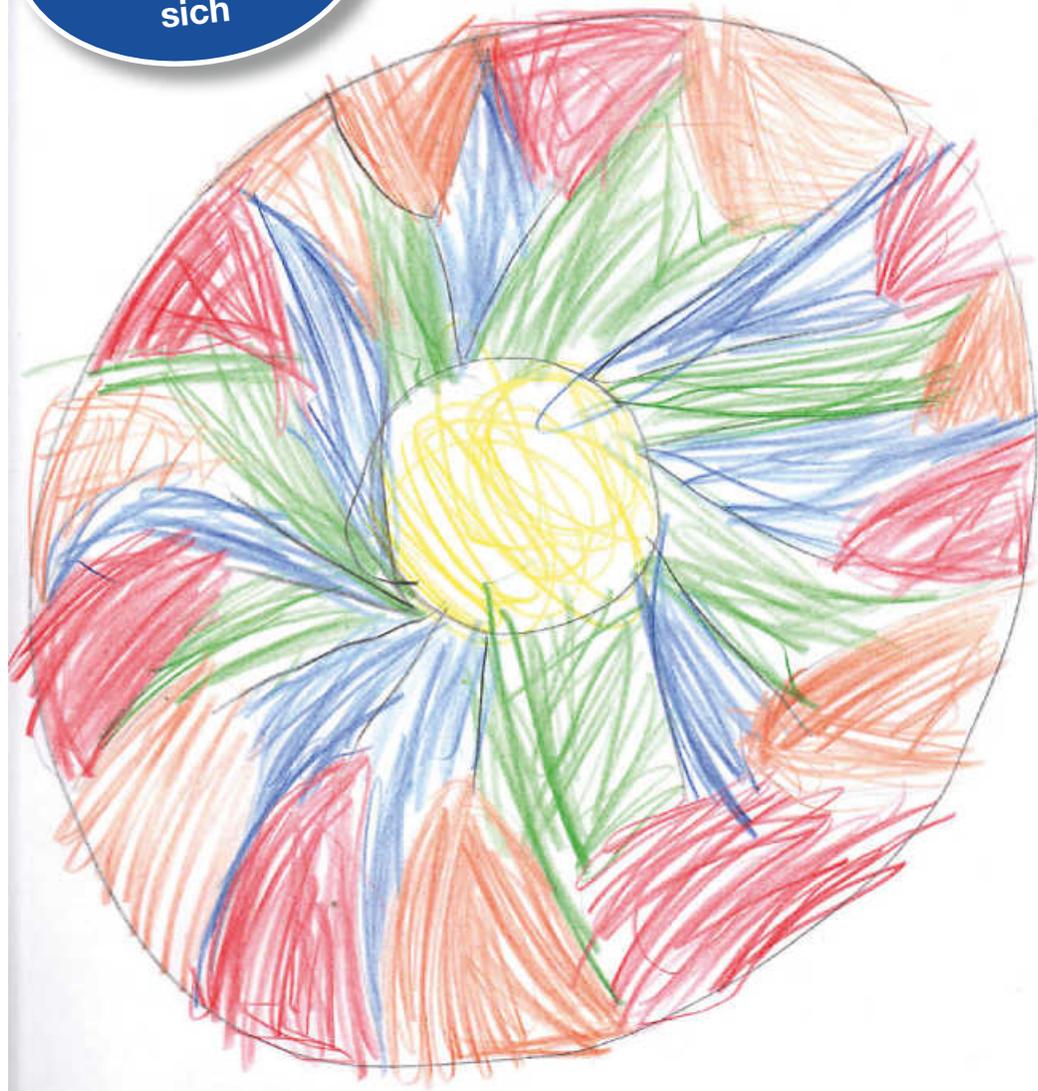
Kulturelles

Seite 9

Kirchen

Seite 10

Vereine



Das Bild wurde gemalt von Suria 8 Jahre



Foto: Fotolia.com/AndriusBilicki

Liebe Kunstschaffende und Kreative,

da aufgrund der Corona-Pandemie viele Veranstaltungen und Feste leider entfallen müssen, suchen wir für die nächste Zeit selbstgestaltete Titelseiten für unsere Ortsnachrichten.

Wir möchten allen Kunstschaffenden und Kreativen die Möglichkeit bieten, ihre Werke auf der Titelseite der Hegnacher Ortsnachrichten einem breiten Publikum zu präsentieren!

Das Thema und die Machart sind frei wählbar.

Das Kunstwerk sollte am besten auf einem DIN-A4-Blatt im Hochkant-Format, in möglichst kräftigen Farben gestaltet sein und kann dann entweder in den Rathausbriefkasten geworfen werden oder per Mail an rathaus-hegnach@waiblingen.de im PDF-Format übermittelt werden.

Der Name des Künstlers und auf Wunsch dessen Kontaktdaten werden ebenfalls abgedruckt. Bei vielen Einsendungen entscheidet die Reihenfolge der Einsendungen.

Wir freuen uns auf viele tolle Kunstwerke.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Informationen der Ortschaftsverwaltung

Rathausbesuche bitte mit Termin

Wir bitten um Beachtung!

Wegen der allgemeinen Situation zum Corona-Virus ist die Ortschaftsverwaltung Hegnach

nur nach Terminvereinbarung erreichbar.

Bitte vereinbaren Sie vor Ihrem Besuch im Ortschaftsrathaus einen Termin per E-Mail an rathaus-hegnach@waiblingen.de oder während unserer Kontaktzeiten Di., Mi., Fr., 8:30 - 12:30 Uhr und Do., 14:30 - 18:30 Uhr telefonisch unter **07151-1890**.

Sollten Sie Ihren Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir um rechtzeitige Absage!

Bitte tragen Sie bei allen Terminen im Rathaus eine **„Nasen-Mund-Alltagsmaske“!**

Sie fühlen sich krank und haben einen Termin, bitten wir vom Besuch des Rathauses abzusehen und einen neuen Termin zu vereinbaren.

Absage Seniorennachmittag 2020

Liebe Hegnacher Seniorinnen und Senioren, wir alle haben uns auf den diesjährigen Seniorennachmittag am 27. September 2020 gefreut. Der Seniorennachmittag hat eine langjährige Tradition in Hegnach, umso mehr bedauern wir nun, dass uns die anhaltende Situation der Corona-Pandemie nötigt, diesen Termin für 2020 ersatzlos zu streichen. Es wäre unverantwortlich, so viele ältere Menschen, die allesamt zur Risikogruppe gehören, derart zu gefährden.

Die Entscheidung ist uns wirklich sehr schwer gefallen, aber Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und wünschen uns, dass wir im nächsten Jahr mit Ihnen gemeinsam den Seniorennachmittag in altbewährter Form wieder erleben können.

Bis dahin bleiben Sie bitte gesund.

L 1142: Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Hegnach und Remseck-Neckarrems (Rems-Murr-Kreis / Kreis Ludwigsburg)

Vollsperrung zwischen Hegnach und Remseck ab Montag, 24. August 2020 bis voraussichtlich 11. September 2020.

Straßensperrung

Bitte beachten:

Auf Höhe Melissenweg 15 (ggü. Hausnummer 14) kommt es in der Zeit vom 24.08.2020 bis voraussichtlich 11.09.2020 aufgrund der Versetzung einer Straßenlaterne zur halbseitigen Sperrung des Verkehrs.

In der Straße Haldenäcker 9 ggü. Hausnummer 8 kommt es vom 24.08.2020 bis voraussichtlich 11.09.2020 zu einer halbseitigen Sperrung des Verkehrs und teilweisen Sperrung des Gehweges aufgrund eines Gas-Hausanschlusses.

Auf Höhe der Oberen Steigstraße 22 kommt es vom 24.08.2020 bis voraussichtlich 11.09.2020 zu einer halbseitigen Sperrung des Verkehrs aufgrund eines Gas-Hausanschlusses.

Auf der Hauptstraße 1-11 besteht in der Zeit vom 08.09. bis voraussichtlich 11.09.2020 ein Halteverbot aufgrund der Sanierung der Freileitung.

Auf der Kirchstraße / Ecke Eberhardstraße kommt es aufgrund von Fahrbahn- und Gehwegsanierung vom 14.09.2020 bis voraussichtlich 18.09.2020 zu einer Gesamtspernung des Verkehrs und des Gehweges. Der Verkehr wird über Neckarstr. – Hauptstr. – Kirchstr. und zurück umgeleitet.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

112

Bekanntmachungen

Kehrtelefon

Wir sind für Sie da!

Die Stadt Waiblingen hat unter der Nummer 07151 5001-9090 ein „Kehrtelefon“ eingerichtet, bei dem kleinere oder größere Verschmutzungen auf Straßen, Wegen, rund um Papierkörbe, auf Containerstellplätzen sowie Graffiti-Schmierereien oder gar Vandalismus direkt der zuständigen Stelle gemeldet werden können.

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle



Herr Rolf Burkhardt, zuletzt wohnhaft in Waiblingen-Hegnach, ist am 24.08.2020 verstorben.

Eheschließungen



22.08.2020

Herr Heinz Edgar Lang und Frau Antje Lang, beide wohnhaft in Waiblingen-Hegnach

Alters- und Ehejubiläen



08.09.: 90. Geburtstag Willi Fischer

Alters- und Ehejubiläen

Liebe Jubilarinnen und Jubilare,

manche Lockerung während der Corona-Pandemie lässt den Eindruck erwecken, dass wir zurück zur ehemals gewohnte Normalität können. Dem ist leider nicht so.

Bitte haben Sie daher Verständnis, dass wir dazu angehalten sind, zu Ihrem Jubiläum von persönlichen Besuchen durch Repräsentanten der Ortschaftsverwaltung Abstand zu nehmen. Um Sie nicht unnötig zu gefährden, begegnen wir Ihnen lieber mit Sicherheit und Fürsorge am Hauseingang. Den genannten und ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir eine schöne Feier im kleinen Kreis sowie Gesundheit und alles erdenklich Gute für die Zukunft.

Herzlichen Glückwunsch aus dem Rathaus.

Ortsbücherei Hegnach



Liebe Nutzerinnen und Nutzer,
die Ortsbücherei Hegnach ist in den Sommerferien geschlossen.

Vom 31. Juli bis 16. September 2020 gibt es keinen Service. Dieser wird vom 17. September 2020 an wieder angeboten.

Die Stadtbücherei im Waiblinger Marktdreieck, Kurze Straße 24, ist auch in den Sommerferien geöffnet.

Wir freuen uns, Sie nach den Ferien wieder zu sehen.

Eine schöne Zeit wünscht Ihnen
ihre Ortsbücherei Hegnach.

Kostenlos - nicht wertlos

Kostenlos nicht wertlos

An die
Ortschaftsverwaltung Hegnach
Hauptstr. 64
71334 Waiblingen

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....

.....

.....

Meine Telefonnummer:

Meine Anschrift (wird nicht veröffentlicht)

.....

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:

... ✂ Bitte hier ausschneiden

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z. B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr. Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Hegnach, Zimmer 5, ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

Mitteilungen der Stadt Waiblingen

Immer dienstags Annahme von Öko-Äpfeln

Von 1. September 2020 an können ökologisch erzeugte Äpfel für den Waiblinger Apfelsaft dienstags, in der Zeit von 14 Uhr bis 18 Uhr, abgeliefert werden. Annahmestelle ist ausschließlich die Firma Bittenfelder Fruchtsäfte, Petershans, Schillerstraße 166 in Waiblingen-Bittenfeld. Das Obst wird nach dem Wiegen in die extra gekennzeichneten Silos eingeworfen.

Wer Äpfel für den Waiblinger Apfelsaft abliefern, erhält in der Regel einen Aufpreis, der im Bereich von etwa 2,50 Euro bis 3,50 Euro für 100 Kilogramm Mostobst liegt. Ein Anbauvertrag muss jedoch abgeschlossen sein, er ist vor Ort erhältlich.

Zunächst stehen die Termine - immer dienstags bis zum 22. September - fest, falls weitere folgen, wird dies noch bekannt gegeben.

Fragen zum Projekt „Waiblinger Apfelsaft“ beantwortet die Abteilung Umwelt der Stadt Waiblingen, Telefon 07151 5001-3260, oder die Firma Bittenfelder Fruchtsäfte, Telefon 07146 8751-0.

Infos auch hier: www.waiblingen.de/waiblingerapfelsaft.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Wichtige Notrufe

Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Malteser Hilfsdienst e.V.	93933-0
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	07195 591-0
Landespolizei-posten Hohenacker	82149
Polizeirevier Waiblingen	950-0
Telefonseelsorge evang.	0800-1110111
Telefonseelsorge kath.	0800-1110222
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	01773590902

Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen:

Waiblingen mit seinen Teilorten, u. a.

18 - 7 Uhr **Tel. 01805 0112061**

Für diese Bereiche wird am Wochenende der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

Ärztlicher Notdienst

Für den Einzugsbereich: Waiblingen mit seinen Teilorten, u.a. Ärztliche Notfallpraxis Winnenden: Montag, Dienstag und Donnerstag 18 bis 24 Uhr, Mittwoch und Freitag 14 Uhr bis 24 Uhr, Sa., So. und feiertags von 8 bis 24 Uhr, im Rems-Murr-Klinikum, Am Jakobsweg 2, Winnenden Telefon: 116 117 (bundesweit ohne Vorwahl).

Ärztlicher Hausbesuch

Für diejenigen, die nicht in die Praxis kommen können, gibt es die Möglichkeit, einen ärztlichen Hausbesuch anzufordern:

- Montag, Dienstag und Donnerstag von 18 Uhr bis 7 Uhr
- Mittwoch und Freitag von 14 Uhr bis 7 Uhr
- an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr
Telefon 07195 9797900 oder über die zentrale Rufnummer **116 117**

Chirurgisch-orthopädischer Notdienst, Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, Sa., So. und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Anmeldungen über die Anmeldung a im linken Teil der Eingangshalle.

Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)

außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. Anmeldung
Tel. 01805 557890

Psychiatrischer Notfalldienst

für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde Samstag sowie Sonn- und Feiertag

19 - 8 Uhr **Tel. 01805 0112089**

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden. Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag, Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Dienste chirurgisch-orthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

für den Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), **Tel. 01806 073614**, werktags 18.00-8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr
Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter
Tel. 0711 7877744

Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, am Samstag, Sonn- und an Feiertagen unter:
Tel. 01805 003656

Augenärztlicher Notdienst

Augenärzte Rems-Murr-Kreis: Notfallpraxis am Katharinenhospital, Stuttgart, Kriegsbergstraße 60 oder unter Telefon: 0 18 06 07 11 2

Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

Apotheken

Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Ausgänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!

Donnerstag, 03. September

Bären-Apotheke, Remshalden-Grunbach, Bahnhofstr. 25, Tel. 72484

Bahnhof-Apotheke, Schwaikheim, Ludwigsburger Str. 3, Tel. 07195/51533

Freitag, 04. September

Quellen-Apotheke, WN-Beinstein, Ellweg 2, Tel. 33253
Brunnen-Apotheke, Leutenbach, Hauptstr. 1, Tel. 07195/61331

Samstag, 05. September

Viadukt-Apotheke, Weinstadt-Endersbach, Strümpfelbacher Str. 6, Tel. 600800

Sonntag, 06. September

Apotheke Hegnach, WN-Hegnach, Hauptstr. 45, Tel. 51363
Markthaus Apotheke Mache, Winnenden, Marktstr. 44, Tel. 07195/3196

Montag, 07. September

Spieß'sche Apotheke, Weinstadt-Endersbach, Strümpfelbacher Str. 29, Tel. 609005

Dienstag, 08. September

Söhrenberg-Apotheke, Neustädter Hauptstr. 91, WN-Neustadt, Tel. 98 79 77

Mittwoch, 09. September

Sonnen-Apotheke, Bahnhofstr. 4, Waiblingen, Tel. 5 11 14

Notdienste

Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Ausgänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!

Weitere Hilfsdienste

Diakoniestation Waiblingen

Internet: www.diakoniestation-waiblingen.de
E-Mail: info@diakoniestation-waiblingen.de

Pflegeteam Hegnach

Das Pflegeteam ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen. Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeantworter erreichbar und wird regelmäßig abgehört. Die Tagespflege in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter Tel. 07151 502535 erreichbar.

Alexanderstift: Seniorenzentrum Hegnach, Haldenäcker 13, Tel. 07151/98145-0

Bestattungsordner Friedhof Hegnach

Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, Tel. 64040

Corona-Reiserückkehrer

Meldepflicht für Reiserückkehrer aus Risikogebieten!

Auf direktem Weg in häusliche Quarantäne begeben

Reiserückkehrer aus Risikogebieten haben sich auf direktem Weg in häusliche Quarantäne zu begeben und müssen sich unverzüglich bei der Stadtverwaltung ihres Wohnortes melden.

Dies sollten Sie bei der Einreise aus einem Risikogebiet beachten:

Kommt man aus einem Risikogebiet zurück, ist man verpflichtet,

- sich bei seiner Einreise nach Baden-Württemberg unverzüglich bei seiner Wohnsitzgemeinde zu melden,
- sich auf direktem Wege in Absonderung zu begeben und
- einen Corona-Test, wenn noch nicht erfolgt, durchzuführen; der Test kann unter anderem bei niedergelassenen Ärzten, Testzentren oder Flughäfen (Stuttgart, Baden-Baden, Friedrichshafen u. v. m.) durchgeführt werden.
- eine ärztliche Bescheinigung über die Symptombefreiheit vorzulegen.

Dies gilt auch, wenn das Reiseziel erst während der Reise zum Risikogebiet wird. Die internationalen Risikogebiete werden auf der Webseite des Ministeriums für Soziales und Integration veröffentlicht.

Wo muss ich mich melden?

Bei der Stadt Waiblingen ist das Bürgerbüro zuständig und hat für Reiserückkehrer, die in Waiblingen und den Ortschaften wohnhaft sind, die E-Mail-Adresse coronaeinreise@waiblingen.de sowie ein Online-Formular für diese Meldung unter www.waiblingen.de eingerichtet. Bitte kommen Sie nicht persönlich ins Rathaus, es gilt die häusliche Quarantäne. Beim Auftreten von Symptomen, die auf eine Erkrankung mit Covid-19 hinweisen, ist das Bürgerbüro hierüber unverzüglich unter der Telefonnummer 07151 5001-2577 zu informieren.

Die letztendliche Entscheidung über die Aufhebung oder Fortdauer der Quarantäne trifft das Bürgerbüro.

Vor der Rückreise informieren

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage des Landes Baden-Württemberg (www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona) vorab, was bei der Einreise aus Risikogebieten im Ausland nach Baden-Württemberg zu beachten ist.

Weitere Informationen für Reiserückkehrer finden Sie auch auf der Homepage des Landratsamtes Rems-Murr-Kreis: www.rems-murr-kreis.de.

Vollsperrung der B-14-Anschlussstelle „Waiblingen Mitte“

Seit Dienstag, 11. August, bis voraussichtlich Anfang Dezember wird die Brücke saniert

Die Brücke über die Beinsteiner Straße in Waiblingen, die zur B-14-Anschlussstelle „Waiblingen Mitte“ führt, wird seit Dienstag, 11. August, instandgesetzt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Anfang Dezember. Für die Dauer der Arbeiten wird die Brücke und damit die Zu- und Abfahrt der B 14 „Waiblingen Mitte“ voll gesperrt.

Das Brückenbauwerk bekommt eine komplette Überholung des Überbaus. Die Abdichtung wird erneuert, die Fahrbahn-übergangskonstruktionen werden ausgetauscht, umfangreiche Abbruch- und Betonierarbeiten durchgeführt, die Kapfenbereiche bearbeitet, Lärmschutzkassetten gewechselt und neue Schutzplanken sowie Geländer montiert.

Eine halbseitige Verkehrsführung ist aufgrund der tiefen Eingriffe in den Fahrbahnbereich und der Platzverhältnisse nicht möglich. Die Umleitung erfolgt über die anderen Anschlussstellen und wird innerorts und auf den Bundesstraßen durch Hinweistafeln gekennzeichnet.

Jetzt wird's ernst - AWRM lässt Biotonnen mit Fehlwürfen stehen

Schon seit zwei Wochen lässt die AWRM die Biotonnen im Landkreis kontrollieren. Wer seine Tonne falsch befüllt, kam seither noch glimpflich davon. Zwar gab es bereits Verwarnungen in Form von Gelben Karten für vorhandene Störstoffe, geleert wurden die Tonnen aber trotzdem.

Mit Übergang in die Rotphase ab dem 24. August erhalten Tonnen mit Fehlwürfen künftig eine Rote Karte und bleiben ungeleert stehen. Das ist für die Nutzer der Biotonne nicht nur ärgerlich, sondern kann auch den Geldbeutel belasten. Wer die Fremdstoffe nicht aussortieren möchte, muss den gesamten Inhalt der Biotonne kostenpflichtig als Restmüll entsorgen. Entweder über einen gebührenpflichtigen Müllsack, wobei hier Umfüllen angesagt ist. Oder durch Bereitstellung der Biotonne bei der nächsten Restmüllleerung. Hierfür wird eine entsprechende Banderole benötigt. Kostenpunkt zwischen 10 Euro und 25 Euro pro Leerung, je nach Tonnengröße. Erhältlich sind Müllsäcke und Banderolen bei den Gebührenmarkenverkaufsstellen im Landkreis.

Mit ihrer Aktion steht die AWRM nicht alleine da. Zahlreiche deutsche Abfallwirtschaftsgesellschaften haben falsch befüllten Biotonnen den Kampf angesagt. Hauptproblem ist hierbei der hohe Plastikanteil im Biomüll. Gemeinsames Ziel der Abfallprofis ist die Sensibilisierung der Bürger für eine bewusstere bzw. sortenreine Mülltrennung und insbesondere die Reduzierung von Plastik im Biomüll.

Der hohe Plastikanteil schadet nicht nur der Umwelt, sondern auch unserer Gesundheit. Das Aussortieren von Plastiktüten ist im Verarbeitungsprozess nicht zu 100 Prozent möglich. Die Folge ist, dass kleinste Plastikteilchen, sogenanntes Mikroplastik, in unserer Umwelt und im wertvollen Kompost und so letztendlich in der Nahrungskette landen können. Dadurch nimmt nicht nur in unseren Meeren die Verschmutzung mit Plastik zu. Auch die Mikroplastikverschmutzung an Land steigt stetig an.

„Helfen Sie mit, diese Umweltbelastung zu vermeiden. Jeder im Kreis kann durch sein eigenes Verhalten, beispielsweise beim Einkauf durch Vermeidung von Plastikverpackungen und durch das sortenreine Trennen von Biomüll seinen Beitrag leisten“, so Landrat Dr. Richard Sigel.

Mit ihrer Kampagne will die AWRM gemeinsam mit dem Landkreis auf diese Missstände hinweisen. Im Vordergrund soll hierbei die Aufklärung stehen. In dem Zusammenhang weisen die Verantwortlichen ein weiteres Mal darauf hin, dass auch Folienbeutel aus Bioplastik nicht zum Sammeln von Biomüll verwendet werden sollen. Auch wenn diese Beutel zertifiziert sind, bauen sie sich nicht schnell genug in der Biovergärungsanlage ab. Weiterer Nachteil ist, dass die Beutel oft nicht von herkömmlichen Plastiktüten unterschieden werden können und dadurch schon bei der Anlieferung aussortiert werden. So geht wertvoller Biomüll, der zur Erzeugung von Dünger und Energie genutzt werden kann, verloren.

Informationen zur richtigen Entsorgung von Biomüll gibt es auch auf der Internetseite der AWRM www.awrm.de. Weiterführende Fragen zum Thema beantwortet die Abfallberatung unter 07151/501-9535 oder per Mail an info@awrm.de.



Denkt an die Umwelt

Alte Zeitungen und Zeitschriften gehören nicht in den Müll sondern zum **Altpapier**

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereich Bildung und Erziehung, Abteilung Schulen, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Stelle in Teilzeit (55 %) als

pädagogische Fachkraft für die schulische Ganztagsbetreuung

an der Rinnenäcker Grundschule zu besetzen.

Das Aufgabengebiet beinhaltet insbesondere die Durchführung eines abwechslungsreichen Freizeitangebotes sowie die Hausaufgabenbetreuung.

Wir wünschen uns für diese vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit eine engagierte Persönlichkeit mit Kreativität sowie sozialpädagogischer und interkultureller Kompetenz. Eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung (z.B. Erzieher – m/w/d) setzen wir voraus.

Wir bieten Fort- und Weiterbildungen, Gesundheitskurse und fachliche Unterstützung durch eine pädagogische Fachstelle. Bei Inanspruchnahme des ÖPNV gewähren wir einen Fahrtkostenzuschuss in Höhe von 50 %.

Die Vergütung erfolgt bis zu Entgeltgruppe S 8a TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Schmalz (Abteilung Schulen) unter Telefon 07151 5001-2754. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Golombek (Abteilung Personal) unter Telefon 07151 5001-2141.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **vorzugsweise online unter www.waiblingen.de** (Das-Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereich Bürgerdienste, Abteilung Bürgerbüro, ab Januar 2021 eine unbefristete Stelle als

Teamkoordinator (m/w/d) im Einwohnermeldewesen

zu besetzen.

Die Stelle beinhaltet im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- fachliche Anleitung des Teams Einwohnermelde- und Passwesen
- Ansprechpartner bei schwierigen Sachverhalten im Bereich des Meldewesens
- Koordinierung der Aufgaben in enger Abstimmung mit der Abteilungsleitung
- Auswertung und Erstellung von Statistiken
- alleinige Sachbearbeitung im Bereich der Auskunftssperren im Einwohnerregister sowie der öffentlichen Namensänderung
- Mitarbeit bei Wahlen

Wir wünschen uns eine freundliche und teamfähige Persönlichkeit, die eine gute Kommunikationsfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und Entscheidungsfreudigkeit mitbringt. Eine Ausbildung im öffentlichen Verwaltungsdienst (z.B. Verwaltungswirt, Verwaltungsfachangestellter – m/w/d) und gute EDV-Kenntnisse setzen wir voraus. Berufserfahrung im Einwohnermelde- und Passwesen ist von Vorteil.

Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 9a TVöD. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Schock (Abteilung Bürgerbüro) unter Telefon 07151 5001-2560. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Golombek (Abteilung Personal) unter Telefon 07151 5001-2141.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis 21.09.2020 **vorzugsweise über unser Online-Bewerberportal unter www.waiblingen.de** (Das-Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stellenausschreibung

Waiblingen (ca. 57.000 Einwohner) liegt im Zentrum der Region Stuttgart, eine der bedeutenden Wirtschaftsregionen in Deutschland. Die Kreisstadt des Rems-Murr-Kreises verfügt über ein breites Kultur-, Schul- und Freizeitangebot sowie attraktive Einkaufsmöglichkeiten und bietet damit sämtliche Vorzüge einer modernen Mittelstadt mit hoher Lebensqualität.

In der Abteilung Hochbau des Fachbereichs Hochbau und Gebäudemanagement der Stadt Waiblingen ist zum frühestmöglichen Beginn eine Stelle als

Architekt oder Bauingenieur (m/w/d) (Dipl.-Ing., Dipl.-Ing. FH, Master)

unbefristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst die allgemeine Unterhaltung öffentlicher Gebäude, Planung und Bau von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, bauliche Durchführung von Modernisierungen und Sanierungen, Bauherrenleistungen sowie die Erstellung und Abrechnung von HOAI-Verträgen.

Neben einer fundierten Fachkompetenz, die auch gute Kenntnisse bei EDV-gestützten Verfahren zur Planung und Ausschreibung sowie im Bereich der VOB/A-C, der HOAI, der LBO, Word und Excel beinhaltet, sind Organisationstalent, eine selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie Verhandlungsgeschick erforderlich, um die anstehenden Aufgaben bewältigen zu können. Die ausgeschriebene Tätigkeit erfordert eine besondere Offenheit für die Zusammenarbeit mit den vielen verschiedenen Nutzern der städtischen Liegenschaften sowie eine enge Abstimmung mit der Abteilung Gebäudemanagement.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 11 TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Gunser (Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement), Tel. 07151 5001-3300, und für personalrechtliche Fragen Frau Drygalla (Abteilung Personal), Tel. 07151 5001-2140, gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich **bitte bis zum 17.09.2020 vorzugsweise über unser Online-Bewerberportal unter www.waiblingen.de** (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 17 51, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach - Hegnach aktuell

Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64, Internet: www.waiblingen.de

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach.

Redaktion: Tel. 07151 5001-1890, Fax 07151 5001-1919

E-Mail: ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de.

Redaktionsschluss und Erscheinung: dienstags, 10 Uhr. Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Der Rems-Murr-Kreis hat sich für einen Schulstart mit Corona gewappnet

Im Fall einer Infektion sollen Schulklassen oder Kitagruppen schnell und verlässlich getestet werden

Mit Blick auf das Ende der Sommerferien hat sich der Rems-Murr-Kreis frühzeitig für möglicherweise steigende Infektionszahlen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus in Schulen und Kindertagesstätten im Herbst gewappnet. Dies vor dem Hintergrund, dass die Teststrategie des Landes Baden-Württemberg zwar theoretisch vieles regelt, in der Umsetzung aber immer wieder mit Unklarheiten und praktischen Problemen behaftet ist. Und auch die Regelungen für Reiserückkehrer kamen spät und haben für viel Verunsicherung gesorgt.

Der Landkreis und das Staatliche Schulamt haben daher vor allem gemeinsam einheitliche Regelungen und Maßnahmen für den Fall vereinbart, wenn positive Fälle in Schulen und Kindertagesstätten auftreten, damit schnell und einheitlich reagiert wird. Das Konzept kann grundsätzlich auch auf andere Gruppen übertragen werden, z.B. Sportvereine etc. Dies ist aber mit Blick auf die begrenzten Kapazitäten zunächst nicht angedacht.

Oberstes Ziel ist es, dass im Falle einer Infektion die betroffenen Klassen bzw. Gruppen schnell und verlässlich getestet werden. Nur so kann Unsicherheit vermieden und ein möglichst geordneter Betrieb gewährleistet werden, so die Überzeugung des Landratsamts. Dafür hat der Landkreis gemeinsam mit dem Staatlichen Schulamt und der Kreisärzteschaft ein einheitliches Konzept mit konkreten Handlungshilfen erstellt und vor allem auch die Testkapazitäten gesichert. Konkret bedeutet das: Immer wenn ein Fall in einer Schule oder Kindertagesstätte auftritt, kann sich die gesamte Klasse bzw. Gruppe freiwillig testen lassen. Die Testung und Schließung einer gesamten Schule oder Einrichtung soll so ein Ausnahmefall bleiben. Die Besonderheit und das Ergebnis der Abstimmung: Die Testung der Klasse bzw. Gruppe wird zentral über das Gesundheitsamt des Landkreises in Abstimmung mit der Schule organisiert. Durchgeführt werden die Tests entweder in der Fieber-Ambulanz im Klinikum Schorndorf oder von niedergelassenen Ärzten. Geplant ist zudem, dass die Anmeldung zur Testung für die jeweilige Klasse bzw. Gruppe schnell und unkompliziert über ein Online-Tool erfolgt, um auch insoweit die Schulen und Einrichtungen zu entlasten. Das Online-Tool soll in Kürze zur Verfügung stehen.

„Corona-Fälle in den Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen im Rems-Murr-Kreis sind nach den Sommerferien nicht nur wahrscheinlich, sondern werden mit Sicherheit auftreten“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel. „Schon vor den Sommerferien haben wir erlebt, welche Verunsicherung entsteht, wenn Schulen und Kitas betroffen sind. Deshalb haben wir uns als Landkreis frühzeitig gewappnet und haben ein einheitliches Konzept erstellt, das den Einrichtungen Handlungshilfen, Abläufe und Musterschreiben an die Hand gibt. Unser Ziel ist es, den betroffenen Eltern, Lehrern und Erziehern in dieser ohnehin belastenden Situation ein Stück weit Verlässlichkeit zu geben.“

Präventive Tests für Lehrer und Erzieher in den Schwerpunktpraxen

Die vom Land Baden-Württemberg angebotenen vorsorglichen Corona-Tests bei Lehrern und Erziehern können laut der Kassenärztlichen Vereinigung telefonisch über den Hausarzt vereinbart werden. Entweder führt dieser die Tests selbst durch oder er verweist auf eine der 30 Schwerpunktpraxen im Rems-Murr-Kreis beziehungsweise auf die Fieber-Ambulanz im Klinikum Schorndorf. Weitere Informationen dazu finden Sie hier.

Wie kommt man im Rems-Murr-Kreis allgemein zu einem Corona-Test?

Wenn Sie den Verdacht haben, sich mit dem Corona-Virus infiziert zu haben und entsprechende Symptome aufweisen, dann kontaktieren Sie telefonisch Ihren Hausarzt. Das gilt auch für Reiserückkehrer, die Symptome entwickeln. Wenn die Praxis geschlossen ist, können Sie sich an den ärztlichen Bereitschaftsdienst wenden (116 117). Bitte beachten Sie, dass der ärztliche Bereitschaftsdienst dringenden medizinischen Fällen, also für Patienten mit starken Symptomen, vorbehalten ist.

Der Abstrich erfolgt anschließend entweder beim Hausarzt, bei einer der Schwerpunktpraxen im Kreis oder in der Fieberambulanz an der Rems-Murr-Klinik Schorndorf (Corona-Ambulanz).

Weitere Informationen und Handreichungen, auch für Reiserückkehrer, finden Sie seit Montag, 28. August, unter www.rems-murr-kreis.de/corona

Nordic Walking Schnupperkurs im Herbst 2020

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Der Stadt seniorenrat Waiblingen bietet auch unter den aktuellen Rahmenbedingungen wieder einen Nordic-Walking Schnupperkurs für Interessierte an.

Nordic Walking ist gesund, beansprucht das Herz, regt den Kreislauf an und stärkt Muskeln und Knochen. Es gibt nur wenig, was man falsch machen kann. Wenn sich aber doch Fehler eingeschlichen haben, kann die Freude daran verloren gehen. Um Spaß an diesem Sport zu behalten oder erst zu bekommen, sollen einige praktische Tipps dabei helfen. Stadt seniorenrat Dr. Alfred Jencio gibt dazu Ratschläge. Bequeme Kleidung und Sportschuhe sind sinnvoll. Wenn möglich, bitte Nordic-Walking-Stöcke mitbringen. Wanderstöcke sind nicht geeignet. Für den Start sind Leihstöcke vorhanden. Der Kurs ist kostenfrei.

Kursbeginn ist am Dienstag, den 22. September 2020 um 10:00 Uhr. Weitere Termine sind: 29.09. / 06.10. und 13.10. jeweils um 10:00 Uhr.

Treffpunkt ist der Parkplatz an der Rundsporthalle in Waiblingen. Wichtig ist, dass die Teilnehmerzahl auf 15 begrenzt ist und eine Teilnahme nur nach voriger Anmeldung bei Dr. Alfred Jencio, Telefon 07151/29784 oder per Mail fred@jencio.de möglich ist.

Schulen / Kindergärten

Rücksicht nehmen – vor allem auf Schulanfänger!

Wenn am 14. September die Sommerferien zu Ende sind und die Schule wieder beginnt, herrscht insbesondere vor der ersten Stunde und nach Schulschluss reges Treiben von Fußgängern, Radfahrern und Elterntaxis rund um die Schule. In dieser Situation ist es wichtig, dass alle Verkehrsteilnehmer aufeinander Rücksicht nehmen und den Überblick behalten.

Gerade für Schulanfänger oder beim Wechsel auf eine weiterführende Schule ist die Einschulung ein besonderes Ereignis. Mit Spannung und Interesse gehen die Kinder nun, im wahrsten Sinne des Wortes, neue Wege. Es empfiehlt sich daher, den Schulweg gut einzuüben. Die Schulwegepläne sind unter www.waiblingen.de jederzeit aufrufbar.

Die Teilnahme am Straßenverkehr ist ein Stück Lebenserfahrung, aber auch eine Herausforderung. Dabei brauchen die Kinder insbesondere die Unterstützung der Eltern. Hinweise zur Verkehrserziehung finden Eltern auch unter www.adac.de, www.deutsche-verkehrswacht.de oder www.gib-acht-im-verkehr.de.



Burgschule Hegnach

Die Burgschule Hegnach informiert:

Schulbeginn für die Klassen 2 bis 4 ist **Montag, 14. September 2020 um 9.00 Uhr**. Der Unterricht endet um **11.30 Uhr**.

Am Dienstag, **15. September 2020** findet um **8.20 Uhr** ein ökumenischer Schülertag in der Pauluskirche statt. Dazu treffen sich alle Kinder um 8.00 Uhr in ihren Klassenzimmern. Der Unterricht beginnt dann um **9.00 Uhr** und endet je nach Stundenplan der einzelnen Klassen.

Der erste **Elternabend** für unsere **neuen Erstklässler** findet bereits am **Donnerstag, 17.09.2020 um 20.00 Uhr** in den Klassenzimmern der 1. Klassen statt.

Die Einschulungsfeier ist am **Samstag, 19. September 2020**. Um **9.30 Uhr** beginnt sie mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Pauluskirche. Danach findet um **10.30 Uhr** in der Burgschul-Turnhalle die **Schulaufnahmefeier** statt.

Bitte beachten Sie, dass wegen der aktuellen Corona-Verordnung nur geladene Gäste (zwei je Einschulungskind) in die Halle dürfen!

Mitteilung an alle Benutzer der Turnhalle an der Burgschule:

In der Zeit von

Montag, 14.09.2020 bis Montag, 21.09.2020

ist die Turnhalle ausschließlich für die Burgschule für den Podestaufbau und Proben für die Schulaufnahmefeier reserviert. Die Bühne wird erst am Montag, 21.09.2020 abgebaut. Es kann in dieser Zeit also **kein** anderer Sportbetrieb stattfinden!

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Die Schulleitung

Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

Volkshochschule Unteres Remstal



Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen, Bürgermühlenweg 4 (Postplatzforum), 71332 Waiblingen
Mo., Mi. und Do.: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18 Uhr
Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr
Tel.: 07151 95 880-0
Fax.: 07151 95 880-13
E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de
Homepage: www.vhs-unteres-remstal.de

Sommerpause der vhs Unteres Remstal

Die vhs macht Sommerpause!

Bitte beachten Sie: Von Montag, 10.08. bis Freitag, 28.08. sind wir in der Sommerpause. Von Montag, 31.08. bis Freitag, 04.09. haben wir in Waiblingen und Fellbach verkürzte Öffnungszeiten: Von 10.00 bis 12.30 Uhr sind wir gerne für Ihre Anliegen da.

Unsere Zweigstelle in Weinstadt öffnet wieder ab dem 07.09. für Sie.

Online-Anmeldungen sind über unsere Website oder die vhsApp jederzeit möglich. Denken Sie auch an unseren YouTube-Kanal – hier finden Sie über 50 Videos aus den Bereichen Bewegung, Entspannung und junge vhs. Viel Spaß beim Reinschauen und Mitmachen.

Das vhs-Team wünscht einen schönen Sommer und freut sich auf ein gesundes Wiedersehen!

Kunstschule Unteres Remstal

Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an: WORKSHOP für Kinder

Bildhauerkids (für Kinder ab 8 Jahren) samstags, 9.30-12.00 Uhr, 5 Termine: 19.09./17.10./21.11./12.12.2020 und 16.01.2021, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 21,- (inkl.

Material) pro Termin, Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: K1. 3D ist verlockend: im Kino und in der Kunst. Einfach immer eine Dimension mehr! Mit Holz oder Ytongstein, mit Ton, mit Pappmaché, Gips oder Recyclingmaterial entstehen überraschende Skulpturen und fantastische Gebilde. Auch Mischtechniken bergen unglaubliche Möglichkeiten. In der Bildhauerwerkstatt könnt Ihr Euch ausprobieren, das Material kennenlernen und Werkzeug erproben: denn zum Sägen, Schleifen, Formen und Schnitzen braucht man Know-how: Egal, ob nun ein Fisch, ein Handschmeichler oder ein abstraktes Werk entsteht!

WORKSHOPS für Jugendliche und Erwachsene

Zeichnen montags, 17.30-19.00 Uhr, 6 Termine, Kurs I Beginn: 14.09.2020, Kurs II Beginn: 02.11.2020, Kurs III Beginn: 14.12.2020, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 75,- (inkl. Material) pro Kurs, Leitung: Barbara Armbruster, Kursnr.: JE1. Zeichnen als grundlegende, unmittelbare Technik der Bilderzeugung wird je nach Kenntnisstand der Teilnehmer vermittelt. Sowohl Grundtechniken als auch weiterführende Techniken werden bis hin zum freien Arbeiten und Experimentieren mit der ganzen Palette an Werkzeugen und Bildträgern erprobt. Objekte, Stilleben, Figur oder Natur werden mit der Kraft der Linie erfasst und mittels plastischer Formdarstellung mit Licht und Schatten ausgeführt. Kompositionslehre, die Darstellung von Dreidimensionalität durch Perspektive und die Darstellung von Raum sind Gegenstand des Kurses. Das sich Lösen vom Gegenstand und eigene Entdeckungen und Kombinationen können entwickelt werden. Zu experimentellen Arbeiten wird ermuntert. Wir arbeiten mit Bleistift, Kohle, Tusche, Aquarell und erkunden das Arbeiten auf verschiedenen Papierarten.

Die Welt der Farben freitags, 14-täglich, 9.30-11.30 Uhr, 9 Termine: 18.09./02.10./16.10./06.11./ 20.11./04.12./ 18.12.2020 und 15.01./29.01.2021, Weinstadt-Beutelsb., Stiftshof, Gebühr: Euro 145,- (inkl. Material), Leitung: Sibylle Keitel-Lederer, Kursnr.: JE2. Die Faszination im Umgang mit Farbe kann in diesem Kurs geteilt werden. Die experimentelle Herangehensweise an verschiedene Techniken und das Erproben unterschiedlichster Malwerkzeuge und Untergründe soll die Findung der eigenen Bildsprache unterstützen. Künstlerische Aspekte wie Farbharmonie, Farbkomposition oder Farbkontraste werden zusammen erarbeitet und können durch Betrachtungen aus der Kunstgeschichte inspiriert werden. Bildideen können eigene Themen sein, Fotos, jahreszeitlich bedingt aus der Natur entstehen oder durch einen Impuls umgesetzt werden. Optional können bei Interesse mehrere Sequenzen mit einem Aktmodell gemalt und gezeichnet werden.

Ladies Night freitags, 19.00-22.30 Uhr, 5 Termine: 18.09./16.10./20.11./11.12.2020 und 15.01.2021, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 29,- (inkl. Material) pro Termin, Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: JE3. Kreativ sein ist im besten Sinne wie ein Kurzurlaub und macht großen Spaß. Unter Anleitung beschäftigen wir uns mit allerlei künstlerischen Techniken. Dabei werden wir sowohl technische Grundlagen im Umgang mit verschiedenen Materialien erarbeiten, ihre Umsetzungsmöglichkeiten erproben und dann unsere jeweils eigene Kunst dazu „finden“. Das geschieht in geselliger Runde, die auch Raum für Gespräche lässt. Es darf aber auch thematisch an Anderem, Angefangenem oder Mitgebrachtem gearbeitet werden. Themen könnten sein: Papierobjekte, Drucktechniken, Tuschezeichnungen, Aquarellmalen, Farbrausch in Acryl. Bei Interesse können wir auch einen gesonderten Termin fürs Betongießen oder einen Siebdruck vereinbaren.

KUNSTVERMITTLUNGSANGEBOTE zur Ausstellung „**FOLLOW M.E. – Marion Eichmann**“ in der Galerie Stihl Waiblingen: Da aufgrund der aktuellen Corona-Situation unsere beliebten Kunstvermittlungangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene leider nur eingeschränkt möglich sind, gibt es digitale altersentsprechende Vermittlungsangebote. Unter www.kunstschule-remstal.de/de/kunstvermittlung oder www.galerie-stihl-waiblingen.de/kunstvermittlung findet man kleine Führungssequenzen sowie künstlerische Challenges, die im Wochenrhythmus ergänzt werden und dazu einladen, zuhause kreativ zu werden. Dabei können beispielsweise aus bunten Papierschnipseln lustige Wimmelbilder, aus Verpa-

ckungsmaterial fantasievolle Automaten oder aus farbigen Klebebändern ganze Stadtlandschaften entstehen.

Darüber hinaus sind auch Führungen in der Galerie möglich: Jeweils donnerstags um 18.00 Uhr sowie sonn- und feiertags um 11.30 Uhr und um 15.00 Uhr gibt es öffentliche Führungen. Ebenso sind private Führungen buchbar. Anmeldung unter Tel. 07151-5001-1701.

Anmeldung und Information zu weiteren Workshops und Klassen der Kunstschule Unteres Remstal finden Sie unter: www.kunstschule-rems.de, Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr. Anmeldeschluss 7 Werktage vor Workshopbeginn.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12
Bernhard Elser
Tel. 5 28 98, Fax 58483
Büro: Margit Schmack
Mo. u. Fr. 8:00 Uhr – 12:00 Uhr
E-Mail: pfarramt.hegnach@elkw.de
Internet: www.ev-kirche-hegnach.de

Wochenspruch:

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. Matthäus 25,40b

Sonntag, 06.09.2020 – 13. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe (Pfr. Finnern) bei gutem Wetter auf dem Kirchplatz (100 Personen)
Gottesdienst bei schlechtem Wetter in der Pauluskirche (40 Personen)
Opfer: Konfirmandenarbeit

Altpapier- und Kleidersammlung am 12.09.2020



Wir freuen uns über Ihre **Altpapier- und Kleiderspende!** Bitte stellen Sie die Sachen bis 8.30 Uhr am Straßenrand bereit, wir holen sie bei jeder Witterung und an jeder Straße Hegnachs ab. Es ist auch wichtig, dass die Zeitungsbündel nicht schwerer als 6-8 kg sind, damit unsere Sammler/innen sie problemlos auf die Anhänger der Traktoren aufladen können.

Der Erlös ist für die evangelische Jugendarbeit des CVJM Hegnach bestimmt.

Wir freuen uns auch über Ihre tatkräftige Mitarbeit beim Einsammeln des Altpapiers und der Kleider. Beginn ist um 9.00 Uhr an den Jugendräumen - bitte kommen Sie einfach dazu.

Für den CVJM Hegnach
und die evangelische Kirchengemeinde

Hans-Dieter Lausterer (561230), Werner Gießler (55983),
Martina Panzer (5028385), Günter Freidreich (507130)

Katholische Kirchengemeinde

Heilig Geist-Kirche

Do., 03. September

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Eucharistiefeier

So., 06. September – 23. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Eucharistiefeier

Do., 10. September

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Eucharistiefeier

- Wir bitten auch weiterhin um **Anmeldung** zu allen Sonntagsgottesdiensten, einschließlich der Vorabendmesse am Samstagabend. Dies ist möglich im Pfarrbüro am Donnerstag- und Freitagnachmittag von 14.00 bis 18.00 Uhr unter Tel. 95 95 9-22. Eine Anmeldung per E-Mail ist nicht möglich.

Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach



Evangelisch-methodistische Kirche, Bezirk Waiblingen-Hegnach und Remseck

HE: Friedenskirche und Pastorat Hegnach,
Kleine Gartenstr. 11, 71334 W-Hegnach
NR: Gemeindehaus Neckarrems, Dorfstr. 28,
71686 Remseck
HO: Kirche Hochberg (frühere Synagoge),
Hauptstr. 37, 71686 Remseck
Pastor Dieter Jäger
Tel. 07151-52510
Fax 07151-18856
E-Mail: pastor@emk-hegnach.de
www.emk-hegnach.de

Aktuelles

Spätsommer – ein Gebet

Du Gott meiner Zeit, wir reden von Spätsommertagen und merken zusehends, wie die Tage wieder kürzer werden. Dabei teilen wir ein, wie Uhr und Kalender es uns lehren. Ich möchte die Zeit gern festhalten, doch es geht nicht. Danke für deine Zeitlosigkeit. Danke, dass es bei Dir für mich nie zu spät ist. Danke für das Licht, das in deiner Gegenwart nie abnimmt. Danke, dass meine Zeit in deinen Händen liegt. Daran halte ich fest, auch im Herbst des Lebens. Amen.

Sonntag, 6. September, 10.00 Uhr

Friedenskirche HEGNACH

GOTTESDIENST

Hinweis: Zum Schutz der anderen sowie der eigenen Person tragen wir bei Gottesdiensten innerhalb unserer Kirchen eine Mund-Nase-Bedeckung und verzichten auf Gesang.

Ansonsten Sommerferienpause! Wir sind jedoch jederzeit für Sie erreichbar. Kontaktieren Sie uns.



Neuapostolische Kirche

Gemeinde Hohenacker/Hegnach/Neustadt
Ort: Hohenacker, Im Immenhäldle 21

Donnerstag, 03. September, 20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 06. September, 9:30 Uhr open-air-Gottesdienst Neuer Friedhof in Hegnach

Donnerstag, 10. September, 20:00 Uhr Gottesdienst

Es wird gebeten die gegebenen Hygieneregeln einzuhalten. Wegen stark begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich.

Jens Reißing, Tel. 0163 854 350

Weiterhin werden **sonntags auf YouTube Gottesdienste** ausgestrahlt, die zu Hause mitgefeiert werden können.

Die Gottesdienste beginnen um **10:00 Uhr**
Informationen dazu gibt es auf www.nak-Hohenacker.de

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürger wünschen wir Gesundheit und eine gute Zeit.

Vereine / Verbände



Sportverein Hegnach 1947 e.V.

Abt. Fußball

Berichte + Vorschau Fußball

Herren 2020/2021

1. Spieltag Kreisliga BIV:

SV Hegnach II – TSV Leutenbach II 7:2 (3:0)

Einen gelungenen Saisonstart konnte unsere Zweite im ersten Heimspiel feiern. Bei strömendem Regen hielt man mit großem Kampf & Einsatz gegen die zunächst offensiv gut aufspielenden Leutenbacher dagegen, die durch 3 Spieler der ersten Mannschaft unterstützt wurden. Mitte der ersten Halbzeit gelangen dem Hegnacher Team dann 3 schnelle Tore. Einen Konter nutzte Kevin Lütticke zum 1:0 aus. Nach einem Freistoß drückte Tarkan Yildirim den Ball mit dem Kopf zum 2:0 über die Linie. Zum 3:0 traf Roman Duswald Rodriguez nach schönem Dribbling und platzierterm Schuss. Nach der Halbzeitpause musste man den 3:1-Anschlussstreifer hinnehmen. Das Team ließ die Köpfe jedoch nicht hängen und agierte weiter offensiv und dominierte vor allem im Mittelfeld. Der eingewechselte Bilal Akyildiz brachte zudem offensiven Schwung. Kevin Lütticke sorgte mit 2 weiteren schön herausgespielten Treffern für die Vorentscheidung. Mit einem schönen Kopfballtor sorgte Bilal Akyildiz für das 6:1. Durch einen Konter traf Leutenbach zum 6:2 ehe Bilal Akyildiz in der letzten Minute mit seinem zweiten Treffer den 7:2-Endstand markierte.

Es spielten: Aldinger, M. Seeger, B. Seeger, Meister, Yildirim, Härtel, Karaagac, Bulut, Heinrich, Lütticke, Rodriguez, Kochkach, Akyildiz, Llapantinca

Vorschau

1. Spieltag Kreisliga B1:

SV Hegnach – FC Hohenacker

Sonntag, 06.09., 15:00 Uhr

Nach dem Pokalspiel erwartet man zum Derby den hoch eingeschätzten FC Hohenacker. Es ist ein umkämpftes Spiel zu erwarten, wo es auf die Tagesform und Kleinigkeiten ankommt. Die Gäste von Trainer Jänel, offensiv eingestellt, gilt es nicht ins Spiel kommen zu lassen. Der FCH kann ausgeruht ins Spiel gehen, da deren Pokalspiel erst am 16.9 stattfindet. Der SVH, gut drauf, will mit einem Sieg starten.

2. Spieltag Kreisliga B IV:

SV Breuningsweiler III – SV Hegnach II

Sonntag, 06.09., 12:00 Uhr

Auf den Höhen von Breuningsweiler trifft man auf deren Dritte, die nur schwer einzuschätzen ist. Der ein oder andere Akteur war in ganz früheren Zeiten auch für die erfolgreiche Erste im Einsatz. Der SVH II will natürlich den Schwung vom Auftaktsieg mitnehmen und weiter punkten.

Nachholspiel Quali-Runde Bezirkspokal

TSV Nellmersbach II – SV Hegnach II Mittwoch, 09.09., 19:30

Frauen I

Saison 2020/2021

1. Runde WFV Pokal 20/21:

TSV Münchingen II – SV Hegnach I 0:5 (0:4)

Pflichtaufgabe souverän mit konzentrierter Leistung gelöst und nächste Runde erreicht. Auf regnerischem neuen Kunstrasen hatten manche doch öfters Standschwierigkeiten. Vom Anspiel des TSV weg eroberte man sich den Ball und den platzierten Schuss von Natalie Baumann entschärfte TSV-Torspielerin Lara Grausam mit starker Parade. Nach kurzer Ecke zielte Maike Bendfeld knapp vorbei. In der 16. Minute verpasste man einen langen Ball und Laura Elwert tauchte alleine vorm SVH-Tor auf, in dem heute B-Juniorin Sophia Michels stand, schoss aber daneben. Im Gegenzug Eckball für Hegnach durch Gillian Castor, Sara Reichel stieg hoch

und köpfte zum 0:1 ein. Nur wenig später präziser Pass in die Schnittstelle von Sara Reichel und Isabel Janischowsky erlief sich den Ball aus der Tiefe startend und schob zum 0:2 ein. In der 27. Minute konnte Grausam einen Schuss von Sara Reichel nur abklatschen und Isabel Janischowsky staubte zum 0:3 ab. Kurz vor der Pause erlief sich Joy Castor einen Pass von Natalie Baumann und schoss ins lange Eck zum 0:4 ein. In der 47. erneute starke Parade von Grausam bei einem platzierten Schuss von Gillian Castor. Bei jeweils von Isabel Ulrich über außen vorbereiteten guten Torchancen verpasste man 2 x das nächste Tor nur knapp. Einen Freistoß von Jenni Bantel wehrte abermals Grausam zur Ecke ab. Den Schlusspunkt setzte Mare Weber in der 85., als sie eine schnelle Kombination mit einem platzierten Schuss zum 0:5 abschloss. Beim Abpfiff des umsichtig leitenden Schiri waren alle vom Regen durchgeweichten Mädels froh, schnell unter die warme Dusche zu kommen. Es spielten: Michels, Ulrich, Schwahn (61. Vogt), Balaj, Gajewski, Bendfeld, Baumann (60. Weber), Gillian Castor (78. Hammer), Joy Castor (49. Bantel), Janischowsky, Reichel



Fotos: Alexander Rieger

2. Runde WFV Pokal:

TSV Neuenstein – SV Hegnach I Sonntag, 06.09., 11:00 Uhr

Einen echten Prüfstein bekam man vor dem Saisonstart zugelost. Der TSV, noch stärker einzuschätzen als in den Vorjahren, hat sowohl im Pokal als auch bei Vorbereitungsspielen hohe Siege eingefahren und dürfte in der Verbandsliga zum Favoritenkreis gehören. Zwar gewann man vor etwas mehr als 1 Jahr dort ein Testspiel 3:0, die Karten werden aber wieder neu gemischt. Man wird schon eine Topleistung benötigen um weiter zu kommen, vor allem defensiv. Aufpassen muss man auf Nicole Polny (früher Crailsheim 2. Liga) und Lorena Bürkle, zuletzt 3-fache Torschützin im Pokal.

1. Spieltag Oberliga

FV Löchgau – SV Hegnach Sonntag, 13.09., 15:30

Frauen II

Kreisliga:

Start am 13.09: SK Fichtenberg – SV Hegnach II 11 Uhr

2. Spieltag: SV Hegnach II – TSV Plattenhardt II

20.09., 11:00 Uhr

Bezirkspokal: SG Oppenweiler II – SV Hegnach II
Sonntag, 27.09., 11:00 Uhr

Immer Montag, Mittwoch und Freitag trainieren derzeit die B-Juniorinnen und Frauen 2 ab 19 Uhr.

Junioren:

Termine für Schnupper-/Probetraining Rasenplatz Hegnach, Hartweg 49, 71334 Waiblingen

Bambinis Jahrgang 2014 + 2015:

Freitag, 18.09., 16:30-17.30

F-Juniorinnen Jahrgang 2012 + 2013:

Freitag, 18.09., 17:30-18:30

E-Juniorinnen: Jahrgang 2010 + 2011:

Dienstag, 15.09 + 22.09

Donnerstag, 17.09+24.09, 17:30-19:00

Anmeldungen unter thomas.weiland@sv-hegnach.de

Mittlerweile stehen auch die Spielpläne fest.

Unsere Teams starten wie folgt:

Samstag, 19.09

D-Juniorinnen: SGM SVH/VFL Waiblingen – SV Fellbach 10:30

Samstag, 26.09

C-Juniorinnen: SGM SVH/VFL Waiblingen – FSV Waiblingen IV
15:30 Uhr in Waiblingen

E1-Juniorinnen: SV Hegnach I – SC Korb I 13:00

E2-Juniorinnen: SV Hegnach II – Spvgg Rommelshausen I
11:00

Juniorinnen:

B1 Verbandsstaffel:

Zum Start am 19.9 empfängt man zum Rems-Murr Derby den SV Winnenden. Am 2. Spieltag den 26.9 geht es nach Erdmannhausen

1. Spieltag 19.09:

B2 Juniorinnen TSV Münchingen II – SV Hegnach II 13:30

C1-Juniorinnen SV Hegnach – SG Oppenweiler 14:00

C2-Juniorinnen SV Hegnach II – SV Horrheim 12:30

Männergesangsverein Hegnach 1881 e.V.



Ende der Sommerferien

Liebe Sängerinnen und Sänger des Stammchores und der Happy Voices,

die Sommerferien gehen am 13.09.20 zu Ende. Wir hoffen, dass ALLE trotz der besonderen Situation ein paar schöne Tage verbringen konnten.

Nächste Woche treffen sich das Vorstandsgremium und unsere Dirigentin Anita Sasse, um die Details für die kommenden Proben zu planen und die Chorproben möglichst sicher gestalten zu können.

Wir hoffen, in der nächsten „Ortsnachrichten-Ausgabe“ dann an dieser Stelle Infos geben zu können, wie der Probenbetrieb wieder aufgenommen werden kann. Sicherheit steht für uns vom Vorstand natürlich an höchster Priorität.

Bis dahin wünschen wir allen Sängerinnen und Sängern gute Gesundheit!

„Ich stelle mir bisweilen vor, wenn ich durch die Straßen gehe, ich sei ein Fremder, und erst dann entdecke ich, wie viel zu sehen ist, wo ich sonst achtlos vorbeigehe“

(Zitat von Rabindranath Tagore)

Viele Grüße vom Vorstandsgremium des MGV Hegnach

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach



Nachruf

Herr Rolf Burkhardt war seit 1992 Mitglied des Schwäbischen Albvereins unserer Ortsgruppe.

Der Verstorbene war uns stets ein treuer Freund und Wanderkamerad. Er war jahrelang bei jedem Anlass mit dabei.

Wir werden ihn stets in ehrender Erinnerung behalten.

Die Vorstandschaft des SAV, OG Hegnach

Nachruf

Herr Fritz Bärlein war seit 1977 Mitglied des Schwäbischen Albvereins unserer Ortsgruppe.

Der Verstorbene war uns stets ein treuer Freund und Wanderkamerad.

Wir werden ihn stets in ehrender Erinnerung behalten.

Die Vorstandschaft des SAV, OG Hegnach

Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.



Obstbaumernte ist in vollem Gange

Liebe Gartenfreunde, Stücklesbesitzer und Mitglieder des OGVs im Rems-Murr-Kreis,

die Obstbaumernte ist im vollen Gange, falls ihr/Sie einen Überschuss an Obst habt, bitte ich die Bäume mit weißen Bändern zu kennzeichnen und die Bäume zur Ernte freizugeben. Falls ihr/Sie das überschüssige Obst abgeben wollt/wollen, aber nicht möchten, dass Fremde die Obststreuwiesen betreten, kann der OGV Hegnach auch Ernte- bzw. Baumpaten vermitteln.

Bitte melden Sie sich für Gebote und Gesuche unter OGV-Hegnach@o2online.de oder 01729167842.

Der Vorstand

... informiert, jetzt:

immergrüne Gehölze pflanzen. Jetzt ist ein günstiger Zeitpunkt, immergrüne Gehölze zu pflanzen oder zu verpflanzen, damit sie vor dem Winter noch ausreichend Wasser aufnehmen können. Die Wurzelballen dürfen während der warmen Zeit nicht austrocknen - also bei Bedarf kräftig gießen!

stark blutende Bäume schneiden. Bis etwa Mitte September kann man noch stark blutende Bäume wie die Walnuss schneiden. Würde man sie im Frühjahr schneiden, wenn sie voll im Saftfluss steht, kann das zu einer Schwächung des Baumes aufgrund des starken Wasserverlustes führen. Außerdem ist die Wundheilung jetzt noch besser.

Vogelnahrung belassen. Lassen Sie die Samenstände von Wildstauden ruhig stehen. Sie dienen Vögeln als Nahrung und tragen zur Ausbreitung der Pflanzen bei. Aus diesem Grund werden auch Wildhecken jetzt nicht mehr geschnitten.

Grasschnitt als Mulchmaterial benutzen. Um diese Jahreszeit fallen beim Mähen beträchtliche Grasmengen an. Verwenden Sie das Schnittgut großzügig zum Mulchen der Gemüse- und Staudenbeete, damit der Boden schön feucht bleibt. Die Schicht sollte jedoch nicht stärker als 5 cm sein. Lassen Sie das restliche Gras einige Tage trocknen, bevor Sie es auf den Kompost geben, sonst kann es zu Fäulnis kommen.

Beerensträucher als Spalier erziehen. Haben Sie schon einmal daran gedacht, die Beerensträucher als Spalier zu erziehen? Spannen Sie dazu zwei bis vier Drähte quer bis in eine Höhe von ca. 1,80 m. Daran binden Sie drei bis fünf kräftige Triebe mit eingekürztem Seitenholz fächerförmig fest. Alle anderen Triebe werden am Boden abgeschnitten, nachwachsende Bodentriebe können Sie einfach abreißen. Denken Sie aber daran, dass Sie nach 6 bis 7 Jahren die Gerüsttriebe durch jüngere Triebe ersetzen müssen. Rechtzeitig also Ersatztriebe stehen lassen.

Holunder ernten. Holunder wird geerntet, wenn alle Früchte blauschwarz gefärbt sind. Verarbeiten Sie die Beeren sofort nach der Ernte, nachdem Sie sie mit einer Gabel von den Fruchtständen abgestreift haben. Vorsicht: Ungekochte Früchte enthalten das giftige Glykosid Sambunigrin. Beim Kochen wird es aber vollständig abgebaut. Holundergelee ist eine Delikatesse und Holundersaft lindert im Winter so manchen Husten. Hier ist ein Rezept von Irene Keßler für Holundergelee: Man verwendet etwa 2/3 Holunder und 1/3 säuerlichen, in kleine Stücke geschnittenen Apfel. Statt Gellierzucker kann man auch Pektin verwenden. Auf 500 g Frucht und 500 g Zucker benötigt man 12 bis 14 g Apfelpektin und je nach Frucht 3 bis 9 g Apfelsäure. Vom Zucker muss man etwa 60 g abnehmen und mit dem Pektin und

der Apfelsäure vermischen. Dieses Gemisch wird erst dann zugefügt, wenn die Hauptmenge mit dem Zucker zum Kochen gekommen ist. Nach etwa 2 bis 3 Minuten kann man eine Gelierprobe machen.

Rasen anlegen. Wenn Sie es im Frühjahr nicht geschafft haben, einen Rasen anzulegen, ist jetzt im September Gelegenheit dazu. Ebenen Sie die Fläche vorher ein und verbessern Sie einen mageren Boden mit etwas organischem Volldünger. Grassamen gleichmäßig verteilen, leicht einarbeiten und angießen. Gegen Vogelfraß hilft ein Schutznetz oder Vlies.

(Quelle: NL LOGL - Gartenkalender)

LandFrauenverein Hegnach



LandFrauen im Netz

Besuchen Sie uns im Internet auf www.landfrauen-hegnach.de

Noch eine Absage wegen Corona

Leider müssen wir auch den **Vortrag über Hülsenfrüchte am 15.9.20** absagen, weil bei diesem Vortrag Kostproben angeboten werden sollen, was uns wegen der strengen Corona-Auflagen zurzeit nicht möglich ist. Wir werden versuchen, diese Veranstaltung im Jahr 2021 noch einmal anzubieten und hoffen, dass Sie weiterhin die schwierige Coronazeit gut überstehen!

NABU Unteres Remstal

Aktuelle Infos zum Schottergarten:

Granit statt Grün oder anders gesagt, Tod statt Leben. Mit dem Schottergarten versucht sich ein Gartentyp in Deutschland durchzusetzen, der den Namen „Garten“ gar nicht verdient. Statt Rosen, Lavendel und Tomaten machen sich Kiesel, Split und Findlinge breit, manchmal wächst dazwischen eine einsame Konifere. Die Gründe, einen solchen Steingarten anzulegen, sind oft dieselben: Der Garten soll pflegeleicht sein und immer ordentlich aussehen. Das ist aber ein Trugschluss.

Denn auch in Schottergärten wächst irgendwann das Unkraut. Organisches Material wird mit der Zeit ganz von selbst über Luft und Regen zugeführt. Dies zeitnah zu entfernen ist fast unmöglich. Leider kommt dann häufig die Giftspritze zum Einsatz.

Das ist übrigens künftig im privaten Kleingarten verboten.

Knallt die Sonne auf die Steine, heizen sie sich stark auf und binden darüber hinaus keinen Feinstaub. Da oft keine oder kaum Pflanzen vorhanden sind, entfällt zusätzlich die Verdunstung, die für Luftfeuchte und Abkühlung sorgt. Es wird nicht nur überdurchschnittlich heiß, sondern auch sehr trocken.

Gerade in Zeiten, in denen die Artenvielfalt bedroht ist, sind die Steinwüsten völliger Unsinn. Sie sind ökologisch absolut wertlos. Sie bieten weder Schmetterlingen oder Bienen einen Lebensraum noch anderen Nützlingen wie Würmern und Käfern. Amsel, Meise oder Rotkehlchen haben dann auch keinen Grund mehr, vorbeizukommen. Jeder grüne Quadratmeter Garten, der diesen Namen verdient, zählt!

Schottergärten, welche nach 1995 angelegt wurden, verstoßen gegen die Landesbauordnung und sind somit zurückzubauen.

Parteien

Telefonprechstunde der FDP-Fraktion:

freitags von 11 Uhr bis 12 Uhr (außer in den Schulferien),
Stadträtin Julia Goll, Tel. 6040922
dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr,
Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 565371.
www.fdp-waiblingen.de

Telefonprechstunde der AGTif-Fraktion:

montags von 10 Uhr bis 11 Uhr
Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 18798.
Facebook: [https://de-de.facebook.com/
Alternative-Liste-Waiblingen-147571118681820/](https://de-de.facebook.com/Alternative-Liste-Waiblingen-147571118681820/).

Telefonprechstunde der Grünt-Wählervereinigung:

Stadtrat Daniel Bok, Tel. 0176 34975155,
Stadtrat Tobias Märterer, Tel. 60 46 021
www.gruent-waiblingen.de; E-Mail: info@gruent-waiblingen.de

Telefonprechstunde BüBi:

Stadtrat David Krammer, Tel. 07146/9396886,
E-Mail: davidkrammer@gmx.de

Telefonprechstunde der FW-DFB-Fraktion:

Montag, 07.09., 18-19 Uhr, Stadtrat Matthias Kuhnle,
Tel. 0151 42 22 31 21
matthias.kuhnle@web.de

Telefonprechstunde der SPD-Fraktion:

Montag, 07.09., 13-14 Uhr Stadträtin Lissy Theurer,
Tel. 07151 90 25 27

Telefonprechstunde der CDU/FW-Fraktion:

Mittwoch, 09.09., 18-19:30 Uhr, Stadtrat Frank Häußermann
Tel. 0172 73 02 04 2
www.cdu-waiblingen.de



Aus dem Verlag

Garten und Balkon in Form

Dekorative Alternativen zum Buchsbaum

Buchsbäume sind sehr beliebt, aber leider auch sehr anfällig für Schädlinge. Wir stellen Ihnen einige dekorative Alternativen vor, die sich sehen lassen können.

Als Beeteinfassung oder Kugel im Topf bringen sie eine schöne Struktur in unsere Gärten oder Balkonbepflanzungen: Vor allem Buchsbäume sind dafür sehr beliebt. Doch die sind pflegeintensiv und anfällig für gefräßige Raupen. Dann bereiten sie keine Freude mehr, sondern Stress.

Aber es gibt dekorative Alternativen zum Buchsbaum. Sie bringen nicht nur Struktur ins Grün, sondern sind - in Form geschnitten - ein überraschender Hingucker.

Hier unsere immergrünen Empfehlungen

Zwerg-Eibe

- Beeteinfassung, Formschnitt und Kugel möglich
- Steingarten, trockener oder saurer Boden
- robust, pflegeleicht
- sehr giftig

Glanzmispel

- Beeteinfassung, Formschnitt und Kugel möglich
- klimatisch milder Standort, sonnig
- Boden: sandig bis lehmig

Portugiesischer Kirschlorbeer

- Beeteinfassung, Formschnitt, Kugel und Sichtschutz möglich
- Halbschatten
- Boden: sandig bis lehmig

Rosmarin

- Beeteinfassung und Kugel möglich
- sonniger Standort
- Boden: steinig bis lehmig
- Duft- und Gewürzpflanze

Weitere Möglichkeiten:

Bloombux, Japanische Stechpalme, Zwergliguster, Heckenkirsche, Kugel-Weißdorn

Tipp:

Viele der vorgestellten Pflanzen eignen sich auch für die Grabgestaltung.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR